



KFM

Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – die „Scholz-Anleihe“

Scholz-Anleihe wird als „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) eingestuft



Düsseldorf, 21. November 2013 - Die KFM Deutsche Mittelstand AG stuft die Anleihe der Scholz AG (A1YCRD) weiterhin mit „durchschnittlich attraktiv“ (3 von 5 möglichen Sternen) ein. Auf der einen Seite hat die Gesellschaft von schwierigen Bedingungen in Asien und im heimischen Markt berichtet und vor ein paar Tagen auf die Halbierung ihres Grundkapitals hingewiesen. Auf der anderen Seite wurden sinnvolle Restrukturierungsmaßnahmen eingeleitet und hat der Rückgang des Anleihekurses die Rendite deutlich erhöht.

Die Scholz AG ist ein familiengeführtes Unternehmen mit langer Tradition und einer der weltweit größten Aufbereiter von Sekundärstoffen. Die Scholz AG beliefert internationale Kunden wie voestalpine, ArcelorMittal, Riva und ThyssenKrupp. Die Scholz AG verfügt über eine hohe Standortdichte von Sammel- und Aufbereitungsplätzen mit Fokus auf die Regionen Deutschland,

Österreich, Osteuropa und Nordamerika und ist nach eigener Darstellung Prozess- und Technologieführer im Recycling von Eisen und NE-Metallen.

Der Konzernumsatz lag nach neun Monaten 2013 mit 2,97 Mrd. Euro um 20,0% unter dem entsprechenden Vorjahreswert. Die weiterhin vorhandenen Überkapazitäten im Stahl- und Schrottmarkt führten zu entsprechendem Druck auf die erzielbaren Preise und Margen. Dementsprechend verringerte sich das EBITDA um 40,4% in den ersten neun Monaten und um 48,4% im 3. Quartal 2013. Daneben weist die Gesellschaft ein außerordentliches Ergebnis aufgrund der Umstrukturierungsmaßnahmen in Höhe von -108,4 Mio. Euro aus. Dies zusammen führte zu der Halbierung des Grundkapitals.

Dieser Situation ist die Gesellschaft mit sinnvollen Maßnahmen zur Stärkung der Liquidität begegnet und hat einen Restrukturierungsprozess initiiert, der im Wesentlichen auf die Fokussierung des Kerngeschäftes und Effizienzsteigerungen abzielt. Daneben strebt die Gesellschaft die Aufnahme eines neuen Investors an, um die finanziellen Grundlagen für das grundsätzlich attraktive Geschäftsmodell sicher zu stellen. In der heutigen Telefonkonferenz der Gesellschaft wurde hierzu noch einmal bestätigt, dass sich die Gesellschaft derzeit im Plansoll des Restrukturierungsplanes bewegt und der Investorenprozess nach Plan verläuft. Da sich die Scholz AG zu 100% im Familienbesitz befindet, kann ein möglicher Investor auch rasch in das Unternehmen aufgenommen werden.

Da aus unserer Sicht die Scholz AG ein attraktives und im deutschen Recycling-Markt strategisch relevantes Unternehmen ist, gehen wir zum jetzigen Zeitpunkt davon aus, dass eine Einigung mit einem neuen Investor auch vor dem Hintergrund der familiären Gesellschafterstruktur noch im 1.Quartal 2014 gefunden wird. Vor diesem Hintergrund halten wir gegenwärtig die Anleihe für „durchschnittlich attraktiv“.

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen Fonds (WKN A1W5T2). Der Deutsche Mittelstandsanleihen Fonds wird an den Wertpapierbörsen Frankfurt, Düsseldorf, Hamburg und Hannover börsentäglich gehandelt. Manager dieses Fonds ist die WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A. Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung im Mittelstandsanleihen-Markt. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten KFM-Scoring-Modells. Den aktuellen Kurs des Fonds, seine Investments und weitere Informationen erhalten Sie unter www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Informationen stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen Fonds ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels nicht investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen halten Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen Fonds. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (WARBURG INVEST LUXEMBOURG S.A., 2, Place Dargent in L-1413 Luxemburg) sowie bei Zahl- und Informationsstellen (M.M.Warburg Bank & CO Luxembourg S.A., 2, Place Dargent in L-1413 Luxemburg, M.M.Warburg & CO KGaA, Ferdinandstraße 75 in D-20095 Hamburg oder Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21 in A-1010 Wien) erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernimmt die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.





KFM

Deutsche Mittelstand AG

Düsseldorf

Hamburg

Berlin

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Hans-Jürgen Friedrich

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Email: hj.friedrich@kfmag.de

Tel.: +49 211 21073740

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de

www.kfmag.de